

ENINGEN

unter Achalm

Regeln kennt und sie beherzigt, gewinnt leichter an Akzeptanz, egal in welchem Alter.

Welche Regeln unerlässlich sind und worauf es heute im Berufsleben ankommt, das erfahren Jugendliche in den Seminaren und Trainings von Herrn Friebe „art of modern management“ mit viel Spaß und Freude.

Die guten Erfahrungen, die Management- und Finanztrainer Carsten Friebe an vielen anderen Schulen im Land in den letzten Jahren mit seinen Workshops und Bewerbertrainings gemacht hat, sprechen für sich. Allein in 2012 wurden an über 20 Schulen Kurse gegeben.

In den Workshops geht es um Spielregeln des Alltags, die gegenseitige Wertschätzung und Respekt ausdrücken.

Dies reicht vom richtigen Auftritt und Verhalten bei der Bewerbung bis zum Umgang mit Geld, vom Verhalten in öffentlichen Situationen über die Wirkung der äußeren Erscheinung bis hin zu einfachen Fragen, wie z. B. ‚Wie melde ich mich am Telefon?‘.

In der heutigen Zeit wird verstärkt auf gute Umgangsformen geachtet. Gerade auch für Kinder und Jugendliche ist dies wichtig, sowohl im Umgang untereinander in der Schule, vor allem aber auch in der Familie und im Umgang mit anderen Menschen. Zu wissen, wie man sich in verschiedenen Situationen verhalten sollte, gibt Sicherheit und damit Selbstbewusstsein“.

Und mit Carsten Friebe hat der Förderverein einen kompetenten Partner gefunden. 2008, 2009 und 2010 wurde Friebe mit dem Mittelstandspreis „Sozial engagiert“ des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg für den Erfolg seiner Schülerförderung ausgezeichnet.

Der ‚Förderverein der Achalmschule e.V.‘ finanziert diese Workshops, wie auch verschiedene Kurse und Fördermaßnahmen für die Schüler, rein aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden.

Und dass dieser Einsatz eine gute Sache für die Zukunft der Schüler ist, werden auch die Teilnehmer des Benimm- Workshops am 23. und 24. April bald in ihrem Alltag zu schätzen lernen.

Die Schulleitung

Kinder, Jugend und Familie



Glückskäfer e.V.

Die Glückskäfer-Kinder erleben die Osterzeit

Mit einem spannenden Erzähltheater über die Auferstehung Jesu erlebten die Glückskäfer die Ostergeschichte.

Durch unseren Ausflug in den Ostergarten an der Andreaskirche konnten wir das Thema noch weiter vertiefen.



Die Auferstehung Jesu hat die Kinder sehr beeindruckt. Manche Mama/Papa staunte nicht schlecht über die Erzählungen ihrer Kinder.

Osterlämmen zu backen machte aber allen viel Spaß, genauso wie die Ostersuche im Schnee!



Ältere Menschen und Soziales

Seniorenzentrum
St. Elisabeth
Die Keppler-Stiftung in Eningen

Schulungsreihe hervorragend besucht
Fortbildungsangebot „Ältere Menschen verständnisvoll begleiten“ erfolgreich abgeschlossen

Rund 130 interessierte Zuhörer besuchten die 6 Abende der gemeinsam von FEE (Freiwilliges Engagement Eningen) und Seniorenzentrum St. Elisabeth an-

geboten Schulungsreihe „Ältere Menschen verständnisvoll begleiten“. Mit dem Thema „Umgang mit herausfordernden Verhalten“ wurde die Reihe jetzt abgeschlossen. Birgit Knauer, Leiterin der Tagespflege des Seniorenzentrums, und Ralf Egenolf-Stohr, Haus- und Pflegedienstleiter, führten in die Problematik ein und stellten alltags- und praxisbezogene Zugangsmöglichkeiten vor. Viel Spaß hatten die Teilnehmer/innen beim abschließenden Bewegungsangebot - einer virtuellen Wanderung auf die Achalm.

Sehr erfreut über das große Interesse zeigte sich Dr. Margarita Wittoch von der FEE: „Die Resonanz hat unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Sie zeigt aber auch, dass es einen großen Bedarf an Information und Schulung rund um die Themen Alter, Pflege und Betreuung gibt.“ Auf diesen Bedarf wollen FEE und Seniorenzentrum auch zukünftig mit weiteren gemeinsamen Angeboten reagieren.



Sonntag Quasimodogeniti, 21. April

- 9:00 Gottesdienst, Johanneshaus (Pfr. i. R. R.Ziegler)
- 10:00 Konfirmation Nord, Andreaskirche (Pfr. Girrbach/Pos.Chor)
- 10:00 Kinderkirche/Bibelentdecker, Andreaskirche

Gottesdienst für „Minis“

Das Team lädt Kleinkinder und ihre Angehörigen ein, am Sonntag, 14. April, zum „Minis“-Gottesdienst um 10 Uhr – gleich in die Räume unter der Andreaskirche. Das Thema ist „Luft“: Dazu schreibt das Team: Heute gibt's eine Engelsgeschichte zu hören. Seid gespannt, was die mit Luft zu tun hat. (Leitung: Martina Gann)



Mütterkreis

Dr. Hans-Martin Hirt, Apotheker aus Winnenden, hat „ANAMED“ vor 25 Jahren gegründet – im Kongo. „Anamed“ steht für „Aktion natürliche Medizin“ und ist eine Antwort auf die Globalisierung der Pharmazie. Frau Helga Eglit aus Pfullingen hat Dr. Hirt schon nach Afrika begleitet und kann uns sicher viel über diese Initiative und ihre Arbeit berichten. Der Mütterkreis lädt alle zu diesem Abend ein, am Dienstag, 16. April 2013, um 19.30 Uhr, in den gewohnten Raum unter der Andreaskirche zu kommen. Gisela Götz, Lisa Vetter



Literaturkreis:

Am Freitag, 19.4., bespricht der Literaturkreis der Andreaskirche den Briefroman: „Deine Juliet“ von Mary Ann Shaffer. Beginn ist um 19.30 Uhr im Clubraum des Andreaskirchhauses. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Für den Kreis: Heidemarie Eckle



Offener Abend : „Gehet hin und lehret alle Völker“

Dem Missionsbefehl Jesu folgend arbeitet die Evangelische Karmelmission, Schorndorf, in mehr als 20 Ländern der muslimischen Welt mit über 200 einheimischen Mitarbeitern. Über diesen weltweiten Einsatz berichtet Missionsinspektor Stefano Fehr am kommenden Sonntag, 14. April, 2013 - ausnahmsweise - in der **Andreaskirche** Eningen, Hauptstrasse 62-66. Schwerpunkt des Vortrags ist der Nahe Osten. Zahlreiche Bilder veranschaulichen das Missionsgeschehen vor Ort. Die Apis - Landeskirchliche Gemeinschaft Württemberg - laden dazu herzlich ein. Beginn ist 19:30 Uhr.

Altenclub (Ökumene-Symbol?)

Zum „kleinen ökumenischen Nachmittag“ lädt der katholische Seniorenkreis am Dienstag, 16. April ein. Dorthin gehen die Teilnehmer des evang. Altencclubs – es gibt also kein Treffen in der Andreaskirche. Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr in der kath. Liebfrauenkirche in der Schillerstraße. Außer Andacht und Bewirtung kommt als Gast die Polizei, dein Freund und Helfer, und gibt Tipps, wie man sich vor Unfällen und Betrug schützen kann.

Haushaltsplan und Rechnungsabschluss

Der Haushaltsplan der evang. Kirchengemeinde für 2013 und der Rechnungsabschluss vom Jahr 2011 liegen vom 15. Bis 22. April bei der Kirchenpflegerin zum Einsehen auf. Bitte machen Sie einen Termin mit Frau Reymann aus, wenn Sie Einsicht nehmen möchten. Sie ist die neue Kirchenpflegerin, Telefon 47 82 97.

Kinderkirche und Bibelentdecker in der Andreaskirche beginnen wieder!

(IS) Nach der Osterferienpause starten wir wieder mit der Kinderkirche und den Bibelentdeckern. Um 10.00 Uhr laden wir an allen kommenden Sonntagen im April zum Kindergottesdienst um 10.00 Uhr in den unteren Räumen der Andreaskirche ein. Eingeladen sind Kinder ab 5 Jahren. Auch die Bibelentdecker treffen sich wie gewohnt um 10 Uhr zu ihrem Gottesdienst. Dazu sind alle Teenies ab der 5. Klasse eingeladen. Die Mitarbeiterinnen der Kinderkirche und der Bibelentdecker freuen sich auf bekannte, aber auch neue Gottesdienstbesucher.



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm



Evangelische Kirchengemeinde
Termine und Veranstaltungen 2013 unter: www.evangelisch-eningen.de

Wochenspruch
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir: und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Johannes 10,11.27.28)

- Sonntag Misericordias Domini – 14. April**
- 9:00 Gottesdienst, Johanneshaus (Pfr.in Hörnig)
 - 10:00 **Konfirmation** Bezirk West, Andreaskirche (Daniel Pfeleiderer/Pos. Chor)
 - 10:00 Gottesdienst für „Minis“, Kinderkirche und Bibelentdecker, Andreaskirche,
 - 19.30 Offener Abend mit der Karmel-Mission, Andreaskirche (ausnahmsweise) (s. Artikel)

Montags
19 Uhr Jungbläser, Andreaskirche, Unterrichtsraum UG
20 Uhr Posaunenchor, Andreaskirche, UG

Dienstag, 16. 4.
14:30 Altenclub: eingeladen bei kath. Seniorenkreis, Liebfrauenkirche (Schillerstraße)
19.30 Mütterkreis: Heilpflanzen in Entwicklungsländern (Frau Eglit), Andreaskirche UG

Mittwoch, 17.4.
14.30- 16.00 Konfirmanden-Unterricht, Andreaskirche UG (Gruppe Nord u. Süd)

Donnerstags:
20.00 Kirchenchor, Andreaskirche, UG

Freitag, 19. 4.
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche
19.30 Literaturkreis: Mary Ann Shaffer: Deine Juliet, Andreas-Gemeindehaus (Clubraum)

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar ?

Im Notfall kann das entscheidend sein
für rasche Hilfe durch einen Arzt oder den Rettungsdienst.